

ZULASSUNGSPRÜFUNG BACHELORSTUDIUM KOMPOSITION

Die Zulassungsprüfung zum Bachelorstudium Komposition besteht aus folgenden Teilprüfungen:

- Einer Prüfung zur Feststellung der künstlerischen Eignung (= Vorstellung eigener Werke in Form einer Mappe, Interview mit der Prüfungskommission).
- Einer Überprüfung der Kenntnisse in Klavier (= Vorspiel für das Pflichtfach Klavier).
- Einer Überprüfung der Kenntnisse in Musiktheorie (= Prüfung in Gehörbildung und Tonsatz).

Zulassungsprüfung zum Bachelor Komposition:

1. Schriftliche Prüfung Musiktheorie: (150 min)

Tonsatz: (120 min)

- Freitonale oder dodekaphonische Stilübung,
- Harmonisieren einer (Choral-)Melodie,
- Analyse in Bezug auf Form, Harmonik, Satztechnik (20. Jahrhundert).

Gehörbildung: (30 min)

- 1-stimmig freitonal,
- Erkennen von Intervallen und dreistimmigen Klängen,
- Klangfortschreitung 4-stimmig homophon,
- Rhythmusdiktat.

2. Mündliche Prüfung ZKF Komposition: (ca. 20 min)

Mappe: (ca. 10 min)

- Die Bewerberin/der Bewerber stellt eigene, vor dem Studium entstandene Werke (z.B. Solo, Kammermusik, Ensemble, Orchester, Elektroakustische oder mediale Werke in Form von Skizzen, Partituren, Aufnahmen, Filmen, etc.) vor und diskutiert mit der Prüfungskommission deren Inhalt und Ästhetik.
- Die Mappe wird von den Bewerberinnen/Bewerbern zur Zulassungsprüfung mitgebracht. Zudem müssen die Bewerberinnen/Bewerber bei der Online-Anmeldung zur Zulassungsprüfung Links zu ihren Werken angeben.
⇒ *Spätestens drei Wochen vor der Prüfung erhält die Prüfungskommission die Liste mit den Namen und Links aller Bewerbungen vom Departmentsekretariat.*

Interview: (ca. 10 min)

- Gespräch mit der Prüfungskommission zu Motivation, Hintergrund, Vorstudien, Erwartungen bzw. Berufsperspektiven.

3. Pflichtfach Klavier: (ca. 10 min)

- Vortrag von zwei vorbereiteten Klavierstücken mittleren Schwierigkeitsgrades, eines davon aus dem 20. Jahrhundert (z.B.: J.S. Bach: zwei- oder dreistimmige Invention oder Präludium und Fuge aus dem Wohltemperierten Klavier; Mozart, Haydn oder Beethoven: ein Satz einer klassischen Sonate; Bartok: Mikrokosmos; Kurtág: Játékok).
⇒ *Vom-Blatt-Spiel entfällt (nur für BA Musiktheorie/Dirigieren)*

4. Deutsch:

- Nachweis der Deutschkenntnisse auf A2-Niveau (schriftlich und mündlich).

Feststellung der Deutschkenntnisse

Deutschprüfung:

Ausnahmslos alle Bewerberinnen und Bewerber, welche die Hauptfachprüfung bestanden haben und deren Erstsprache nicht Deutsch ist, müssen zur Feststellung der Deutschkenntnisse zu einer Prüfung antreten. Jedenfalls muss ein Nachweis der Deutschkenntnisse im **Niveau A2** (GER 2001 – Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) am Tag der Deutschprüfung erbracht werden. Sollte das bei der Deutschprüfung vorgelegte Zeugnis ausreichen, kann die Deutschprüfung erlassen werden. Dies entscheidet die zuständige Prüfungskommission vor Ort.

Alle Hinweise zu den Deutschnachweisen entnehmen Sie bitte dem „Merkblatt Deutschkenntnisse“ auf unserer Homepage unter: <http://www.moz.ac.at/de/studium/zulassung.php> - Teilprüfungen/Mitteilungen/links

Nächste Zulassungsprüfung:

4.6. und 5.6.2019

Anmeldung

am 4.6.2019 ab 8.00 Uhr bei Frau Helldorff, Raum GG 159, 1.UG,
Gebäude Mirabellplatz 1;

Prüfungsbeginn: 4.6.2019, 10.00 Uhr, Raum lt. Aushang

Deutschprüfung: 7.6.2019

Die online-Anmeldung zur Zulassungsprüfung ist **bis 30.3.2019** unter folgendem Link durchzuführen:
<https://www.uni-mozarteum.at/apps/stud/zl/> , Department für Komposition und Musiktheorie.